

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Programmheft des Stückes "Ben David der Knabenräuber" oder: "Der Christ und der Jude", Schauspiel in 5 Akten von Neustadt, 1833. Programmheft des Stückes "Parthei Wuth" oder: "Die Kraft des ...

Neustadt

Programmheft des Stückes "Ben David der Knabenräuber" oder: "Der Christ und der Jude", Schauspiel in 5 Akten von Neustadt, 1833

urn:nbn:de:gbv:45:1-13173

10te Abonnements-Vorstellung in der 2ten Serie.

Theater in Oldenburg.

Mit allerhöchster Bewilligung

Montag den 15. April 1833.

Ben David der Knabenräuber, oder: Der Christ und der Jude.

Drama in 5 Akten von Neustädt, nach Spindlers Erzählung: „der Jude“.

P e r s o n e n:

Friedrich, Herzog von Oestreich	—	—	Herr Henckel.
Herrmann Dillinger, Oberichter	—	—	Herr Meßner.
Rudolph Pilger von der Rhön, Kaiserl. Waidmeister	—	—	Herr Witte.
Catharina, seine Frau	—	—	Dem. Clauffius.
Graf Montfort von Werdenburg	—	—	Herr Dumont.
Dagobert Frosch	—	—	Herr Lemke.
Walrade von Baldergrün, seine Schwester	—	—	Dem. Thum.
Conrad von Hülshofen, Dagoberts Waffenkammer	—	—	Herr Ottinger.
Ben David, ein Jude	—	—	J. C. Gerber.
Jochai, sein Vater	—	—	Herr Gutperl.
Escher, } seine Kinder	—	—	Dem. Wischer.
Joseph, }	—	—	Herr Ganzel.
Zobik, } in Ben Davids Diensten	—	—	Herr Röpe.
Brigitte, }	—	—	Dem. Schneiber.
Ein Knabe	—	—	C. Gutperl.
Greif, Gerichts-Frohn	—	—	Herr Danielson.
Ein Leibjunker des Herzogs	—	—	Herr Butterweck.
Wollbrecht, Dagoberts Knappe	—	—	Herr Pallesen.
Edbert, von der Rhöns Knecht	—	—	Herr Schaub.
Marten, Räuber und Besitzer einer Waldherberge bei Frankfurt am Main	—	—	Herr Specht.
Kosa, dessen Magd, (stumm)	—	—	Dem. Le Gaye.
Beit, } Räuber	—	—	Herr Milbe.
Rünz, }	—	—	Herr Hassel.
Hans, }	—	—	Herr Franke.
Wolf, Kerkermeister	—	—	Herr Meyer.
Ein Bürger	—	—	Herr Claussen.
Schöffen, Gerichtsdiener. Trabanten des Herzogs. Wachen. Volk.	—	—	

Das Stück spielt in Frankfurt am Main und in der Umgegend.
Zeit: Anfang des 15ten Jahrhunderts.

Entrees-Billets sind nur an dem Tage gültig an welchem sie gelöst sind.

Die Auffahrt der Wagen zum Schauspielhause geschieht vom Häarenthor her
die Abfahrt nach der Gaststraße hin.

Preise der Plätze:

Fremden-Loge	48 gr. Gold.	Parterre	30 gr. Gold.
Loge	42 gr. —	Amphitheater	16 gr. Cour.
Sperrsit	36 gr. —	Gallerie	12 gr. —

Kinder unter 10 Jahren zahlen:

Für einen Logen-Platz	18 gr. Cour.	Amphitheater-Platz	8 gr. Cour.
Parterre-Platz	12 gr. —	Gallerie-Platz	6 gr. —

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

J. C. Gerber,

Director des Stadttheaters zu Bremen.

Theater in Oldenburg.

8te Vorstellung im Sommer-Abonnement.

Sonntag den 29. Mai 1836.

Parthei = Wuth,

oder:

Die Kraft des Glaubens.

Schauspiel in 5 Aufzügen von J. W. Ziegler.

Personen:

Sir Gottlieb Koefe, Parlaments-Glied, und Obergerichter des hohen Criminal-Gerichts	— — — —	Herr Köpe.
Harrison, Oberster in der Armee des Parlaments	— — — —	Herr Berninger.
Sir Eduard Hamilton, Sherif	— — — —	Herr Moltke.
Edrica, seine Dienerin	— — — —	Dem. Schulze.
Lady Johanna Laud	— — — —	Dem. Henkel.
Sir Heinrich Laud, ihr Vetter, Oberster in der königlichen Armee.	— — — —	Herr Bluhm.
John, ihr Haushofmeister	— — — —	Herr Hellwig.
Effingham,	— — — —	Herr Lanz.
Finsch,	} Bürger und Geschworne der Stadt Weymouth	Herr Burmeister.
Fawks,		Herr Wagner.
Lisle,	— — — —	Herr Förster.
Godwin, Hamiltons Schiffscapitain	— — — —	Herr Walthier.
Emanuel, ein Weber	— — — —	Herr Grube.
Ein Gerichtsdiener	— — — —	Herr Gerber jun.
Ein Diener der Johanna Laud.	— — — —	
Ein Parlaments-Soldat.	— — — —	Diener und Matrosen des Sir Eduard Hamilton.
Soldaten des Parlaments.	— — — —	Bürger.

Die Handlung geht in der Stadt Weymouth vor, und fällt in's Jahr 1651.

Madame Moltke ist krank.

Preise der Plätze:

Loge	30 gr. Gold	Parterre	18 gr. Gold
Kinder 15 gr. Cour.		Kinder 10 gr. Cour.	
Sperrsiß	24 gr. —	Amphitheater.	12 gr. Cour.
		Gallerie	8 gr. —

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

